

Business Intelligence – *TOP* Priorität für CIOs ?

Köln – 08. Mai 2007

Dr. Wolfgang Martin
Analyst, iBonD Partner, Ventana Research Advisor und
Research Advisor am Institut für Business Intelligence

BI – TOP Priorität für CIOs ?

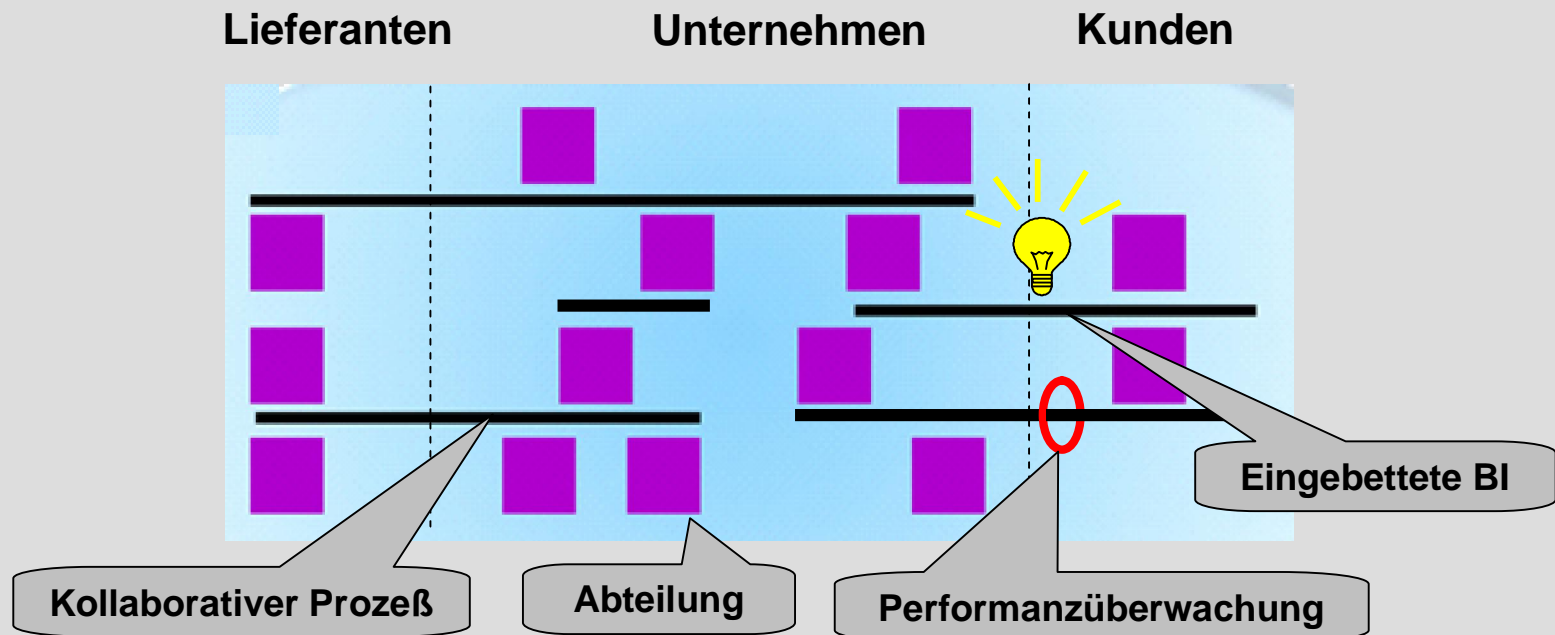
- Die Bedeutung von Business Intelligence im Unternehmen
- Evolution der Business Intelligence
- Die “neue” Business Intelligence



Das prozess-orientierte Unternehmen

Management-Fokus

- Industrialisierung von Prozessen
- Flexibilität von Prozessen



***Prozesse verlaufen quer über Funktionen,
Abteilungen und Unternehmen***

Mit Prozessen fit sein

Stossrichtung

Standardisierung

Automatisierung

Regionale
Bündelung

Globale
Bündelung

On Demand

Outsourcing

Flexibilität

Impact

- Höhere Produktivität
- Optimierte Ressourcen
- Reduzierte Komplexität
- Schnellere Durchlaufzeit
- Geringere Fehlerquote
- Verkürzte Time-to-market
- Zufriedenere Kunden
- Zufriedenere Mitarbeiter
- Höhere Dynamik

Ergebnis

Kosten-
führerschaft

Qualitäts-
führerschaft

Markt-
führerschaft

Effizienz,
Effektivität &
Agilität

Messen!

Herausforderungen für BI

- Identifiziere und löse Probleme, bevor sie auftreten
- Allgegenwärtige Intelligenz

Beispiele:



Produktverfügbarkeit:
Das immer gefüllte Regal



Vertriebs-Forecast:
Das Ergebnis in 3 Monaten

BI ist C-Aufgabe

- Die Herausforderung heißt Industrialisieren und Flexibilisieren der Geschäftsprozesse
 - Ein schnelles und flexibles Anpassen an neue Geschäftsszenarien tut Not
 - Man kann nur managen, was man auch messen kann
- Identifizieren, Klassifizieren und intelligentes Analysieren aller verfügbarer Information ist wettbewerbskritisch
 - Das unerwartete Ereignis darf nicht überraschen
 - Als C-Aufgabe gehört BI auf die CIO Agenda



BI – TOP Priorität für CIOs ?

- Die Bedeutung von Business Intelligence im Unternehmen
- **Evolution der Business Intelligence**
- Die “neue” Business Intelligence



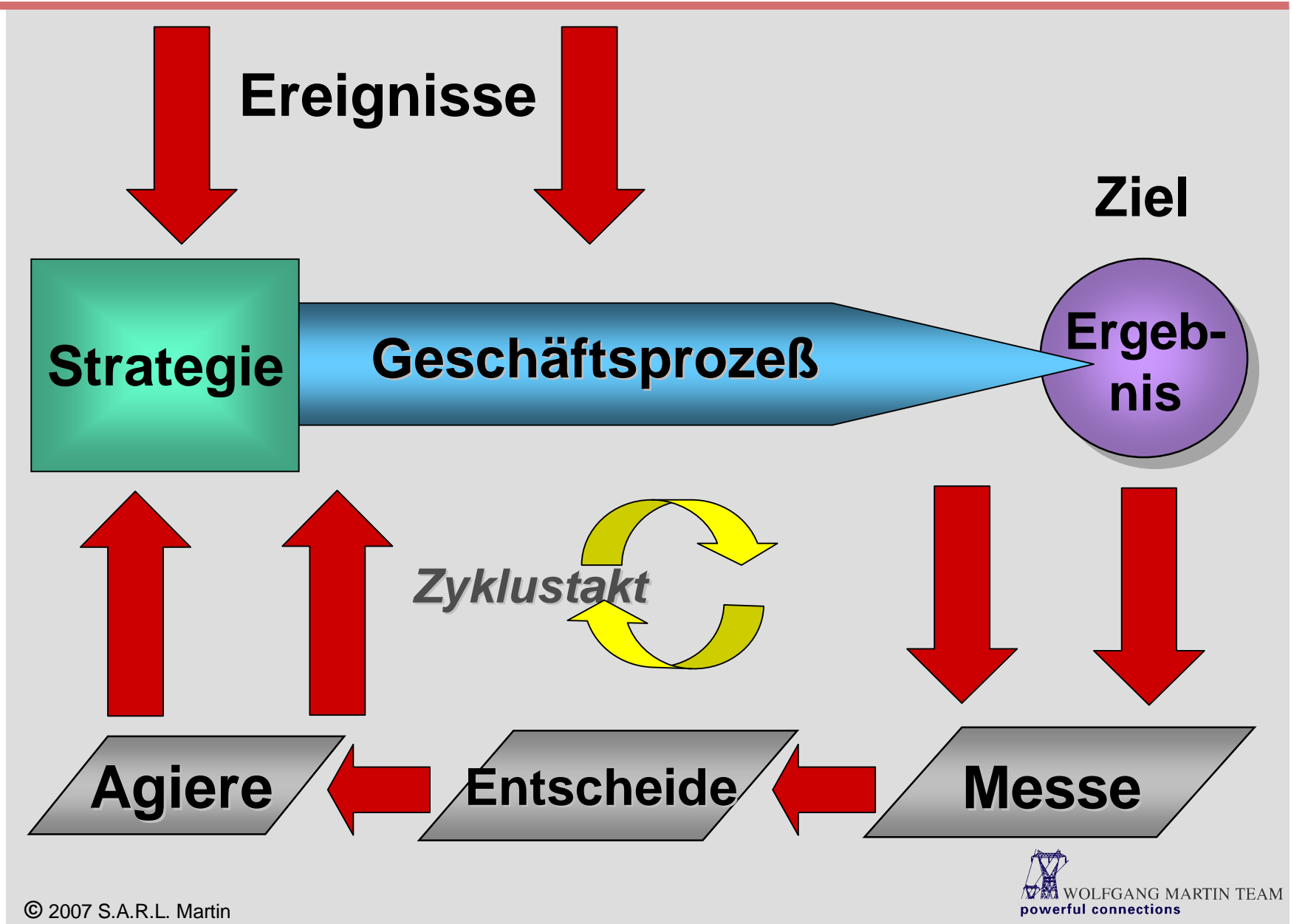
Mängel bei traditioneller BI

Traditionelle BI hat nicht immer die Erwartungen erfüllt.
Warum?

- mangelnde geschäftliche Relevanz (bottom up BI)
- mangelnde Umsetzung von Information in Aktion
- retrospektive Betrachtungsweise
- fehlende operative Komponente
- unzureichende Konzepte zur Informationspublikation („information hiding“ oder „information deluge“)
- fehlende kollaborative Komponente
- isolierte Informationssilos



Von Daten zu Wissen zu Aktionen

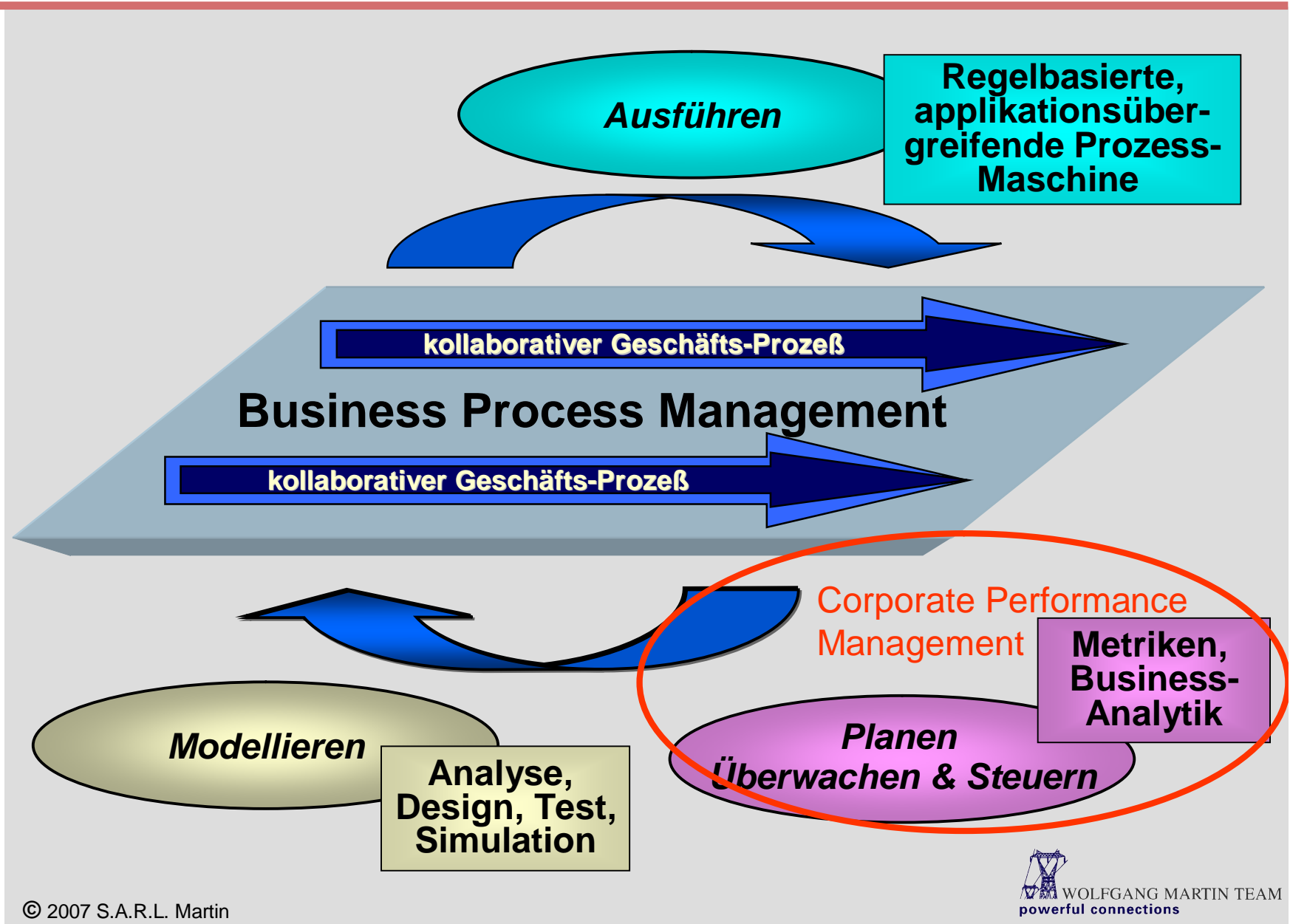


Corporate Performance Management

CPM ist ein Geschäftsmodell, das einem Unternehmen ermöglicht, Unternehmensziele und Geschäftsprozesse kontinuierlich aufeinander abzustimmen und konsistent zu halten. **CPM bedeutet, Prozesse zu planen, zu überwachen und zu steuern.**

- Man kann nur managen, was man auch messen kann
- Man sollte nur messen, was auch im Management umgesetzt werden kann

Rolle von Business Intelligence



Re-Positionierung von BI

CPM basiert auf Business Intelligence

- **BI wird operationalisiert („Echtzeit-Analytik“)**
- **BI blickt jetzt auch vorwärts, traditionell hatte nur den Blick zurück**
- **BI ist mehr als Reporting. BI macht aus Informationen Aktionen**

CPM stellt die Konzepte von BI in den Kontext der Geschäftsprozesse

Evolution der BI – CPM Nutzen

- CPM macht aus Strategie meßbare Ergebnisse.
- CPM führt Daten zu Maßnahmen.
- CPM filtert Information: Nicht nur Power User und Businessanalysten bekommen ihre Information, sondern alle intern und extern am Business Beteiligten im Kontext ihrer Kollaboration.
- CPM macht Information hochgradig präzise und konsistent.
- CPM schafft Transparenz und Nachvollziehbarkeit fürs Management und verbessert die Unternehmensergebnisse.
- CPM bringt die richtige Information zum richtigen Informationskonsumenten an den richtigen Ort zur richtigen Zeit („Informationslogistik“).
- Informationslogistik ist die Kernaufgabe eines CIO.

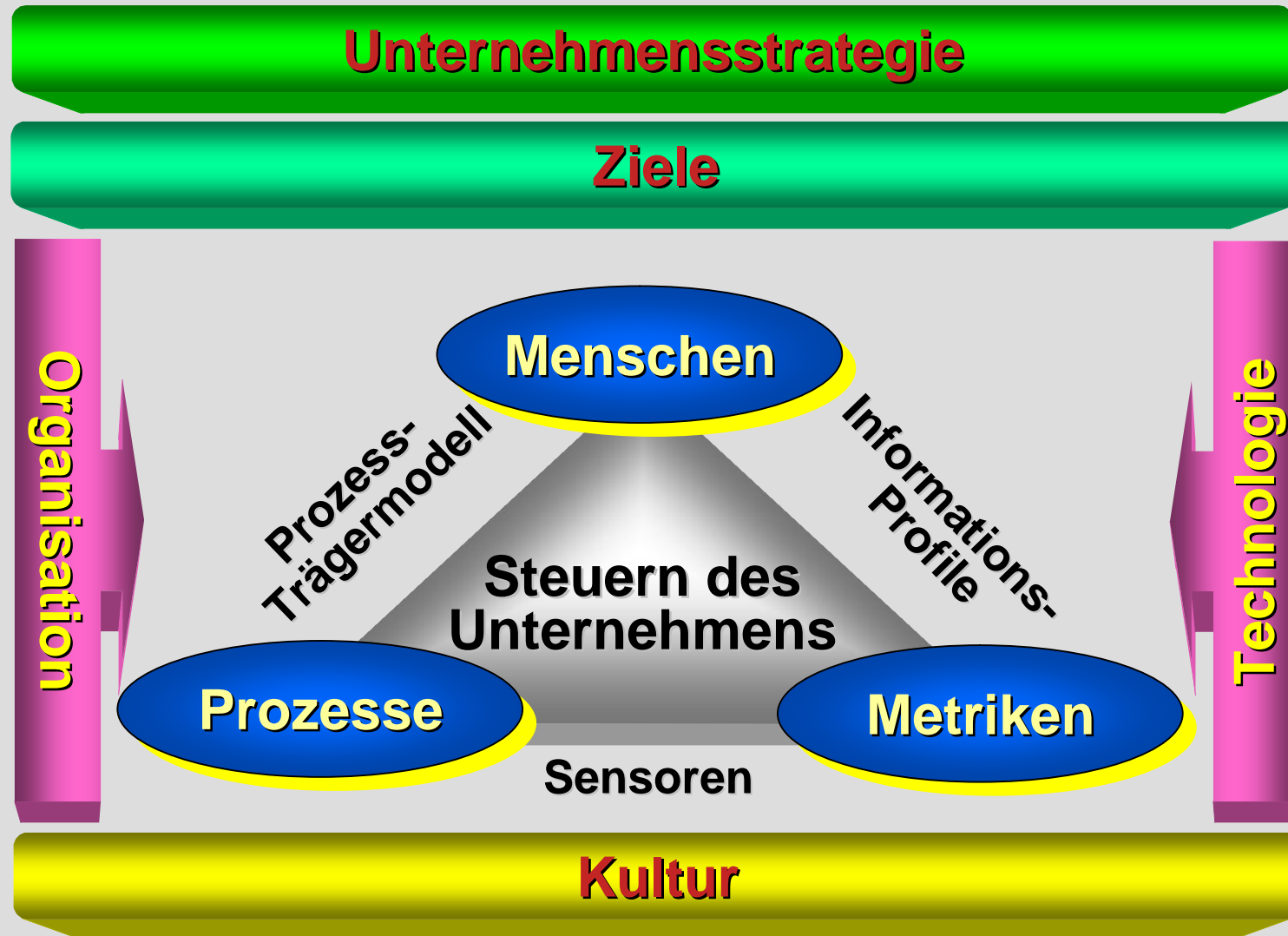


BI – TOP Priorität für CIOs ?

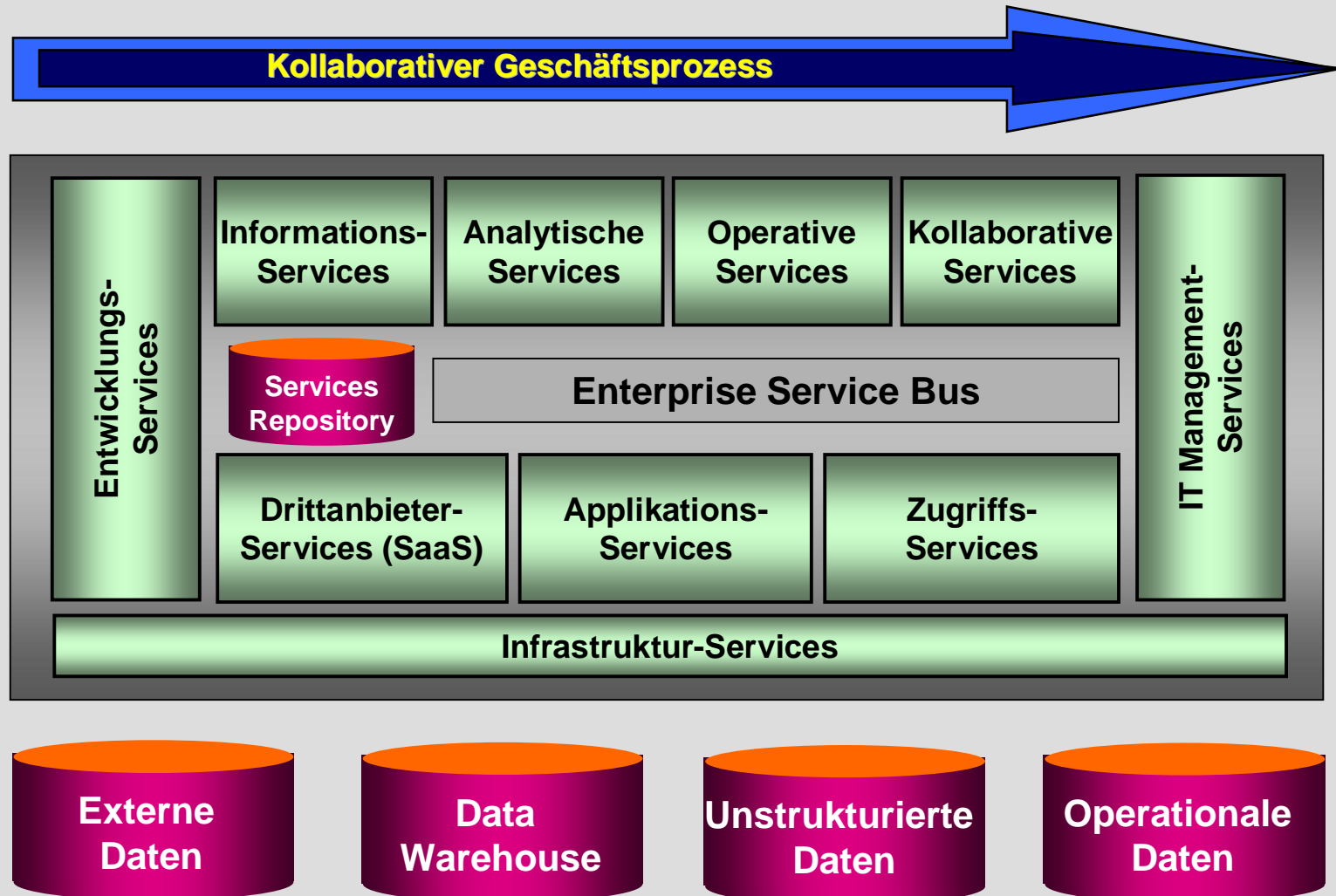
- Die Bedeutung von Business Intelligence im Unternehmen
- Evolution der Business Intelligence
- Die “neue” Business Intelligence



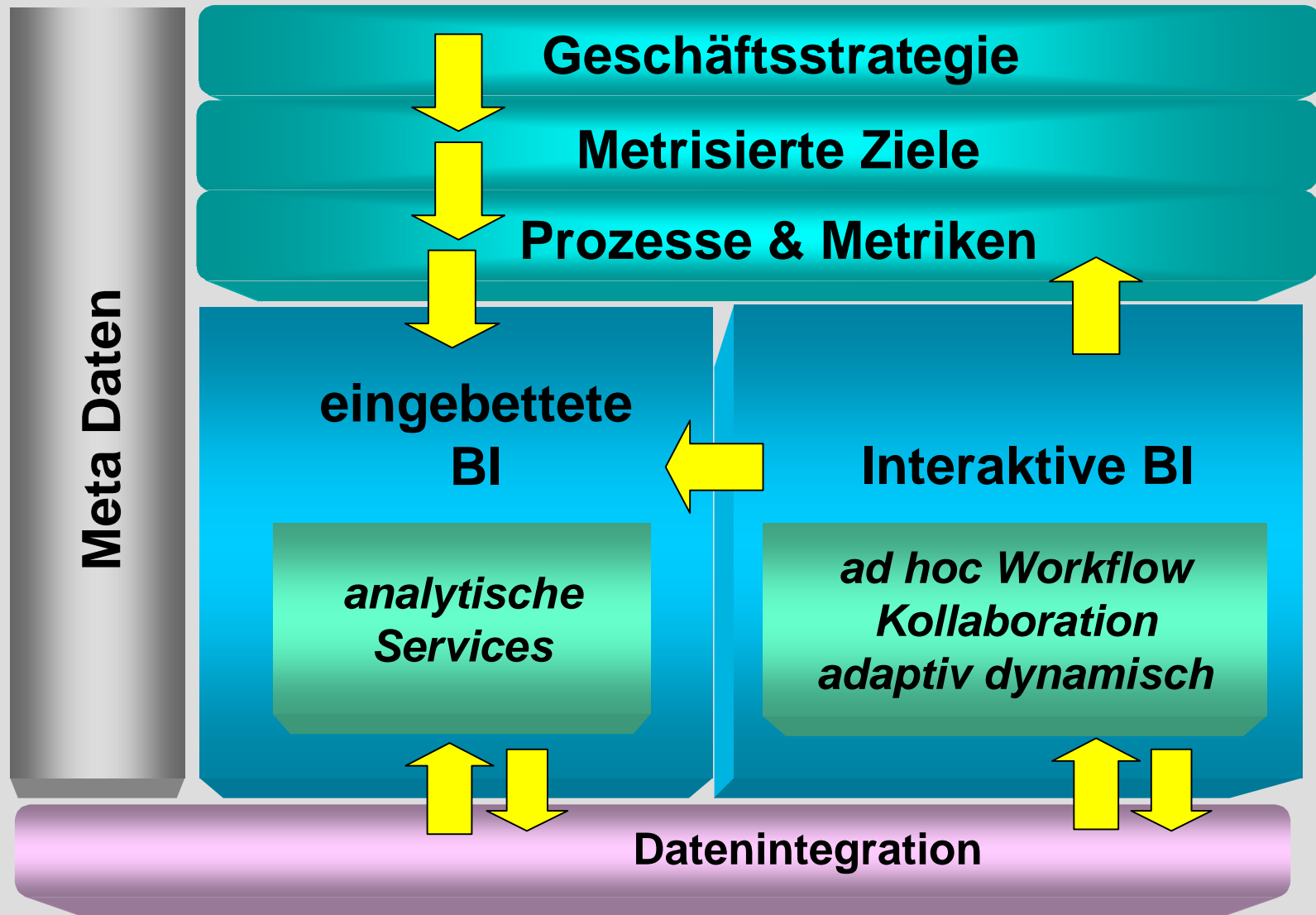
BPM & CPM – Innovation



Services in einer SOA



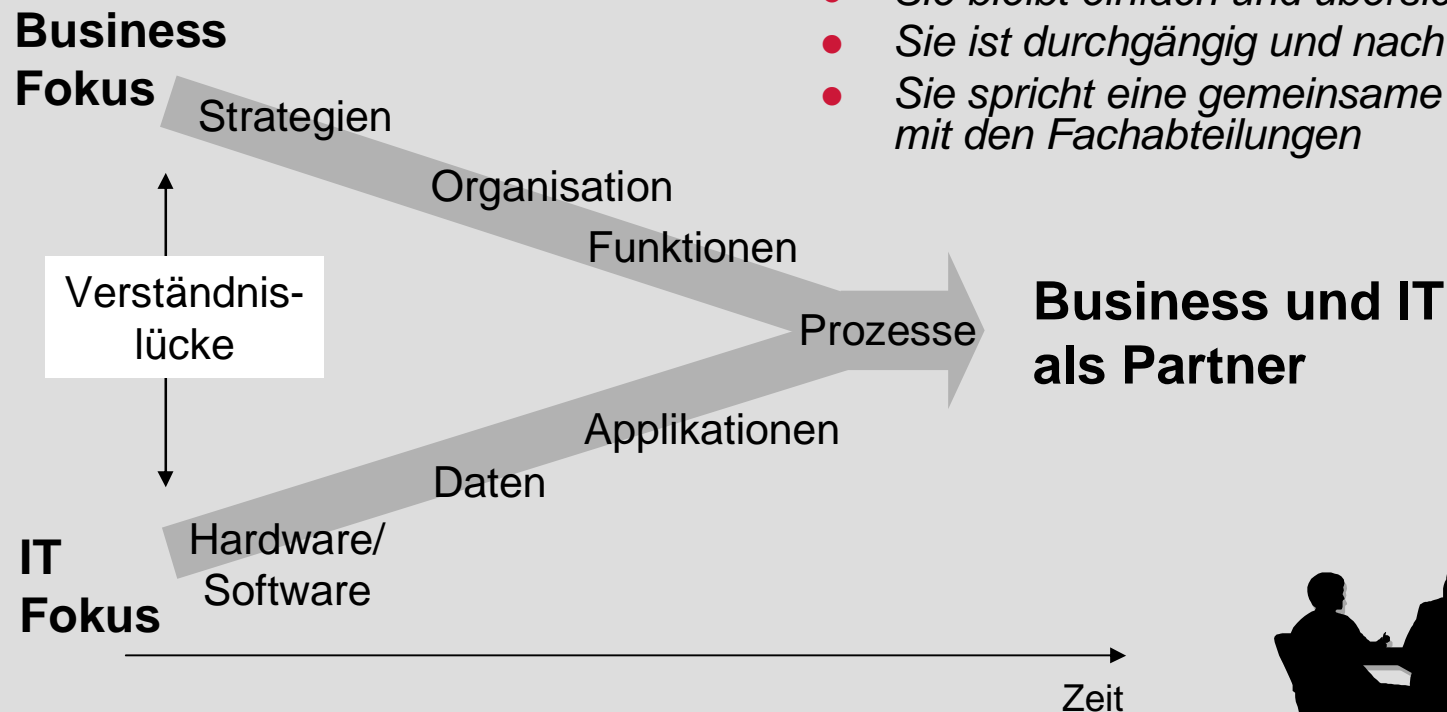
CPM - Referenzarchitektur



Alignment Business/IT

Credo Postfinance/Bern

- Die Informatik von PostFinance fokussiert sich auf das Geschäft, nicht auf die Applikationen.
- Sie richtet sich an den Prozessen und Anforderungen des Geschäfts aus.
- Sie bleibt einfach und übersichtlich.
- Sie ist durchgängig und nachvollziehbar.
- Sie spricht eine gemeinsame Sprache mit den Fachabteilungen



Die Sprache der Prozesse schafft gegenseitiges Verstehen



BI – kritische Erfolgsfaktoren

Das Geld steckt in den Prozessen

- Kollaboration, Innovation, Optimierung, Compliance

Die “neue” Business Intelligence

- besteht aus eingebetteter und interaktiver Business Intelligence
- darf sich nicht auf das Data Warehouse beschränken
- muss service-orientiert sein



Das intelligente Unternehmen

Agilität und Intelligenz trennen Gewinner von Verlierern im Business. Agilität schafft Reaktivität, Intelligenz schafft Proaktivität.

Prozess-Intelligenz treibt die Evolution von Business Intelligence.

Das Ziel von BI ist, Daten in Wissen zu wandeln, so dass das Management unmittelbar die Dynamik des Unternehmens begreift und entsprechend handelt.



White Paper “CPM”

Kostenfreier Download auf

www.wolfgang-martin-team.net

Kontakt:

wolfgang.martin@wolfgang-martin-team.net